

# Lichtenauer Bote

Bürgerinformation der  
SPD Hessisch Lichtenau



## EINE STADT IST NIEMALS FERTIG

Bei uns in den Stadtteilen und in der Kernstadt gibt es immer Bereiche, die verbessert werden können; ja, sogar auch müssen. Dabei darf es auch nicht an Mut für Innovation und Neues fehlen. Wie so oft im Leben gilt es hier, die richtige Balance zu finden und für alle einen Raum für ein gutes Miteinander zu schaffen.

Unsere Stadt geht uns alle an, hier muss die Politik wieder näher

an den Bürger, interessanter und verständlicher werden. Zukunft gestalten geht nur **gemeinsam!**

Am 20. März dieses Jahres findet die Bürgermeisterwahl bei uns in Hessisch Lichtenau statt. Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, haben im wahrsten Sinne des Wortes die Wahl!

Es freut mich ganz besonders, Ihnen heute eine Sonderausgabe

des Lichtenauer Boten zur Bürgermeisterwahl 2022 vorstellen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Herzlichst,

Dirk Oetzel, Vorsitzender des Stadtverbandes



## BÜRGERMEISTERWAHL 20. MÄRZ 2022

**Dirk Oetzel**

Tel. 05602/9190555  
Handy 0160/91905557  
kontakt@heli-begeistert.de



Selbstverständlich auch  
bei Facebook und Instagram.

Weitere Details:



Wirtschaft, die unsere  
Zukunft sichert



Lebensqualität,  
die Vielfalt bietet



Mobilität, die uns  
näherbringt

## IM INTERVIEW:

*Dirk Oetzel, unser Bürgermeisterkandidat*

Am 11. Dezember 2021 wurde Dirk Oetzel durch die Delegiertenversammlung der Lichtenauer SPD einstimmig zum Kandidaten nominiert. Unser Redaktionsteam hat daraufhin ein kurzes Interview mit ihm geführt.

### Was bedeutet HeLi für Dich, Dirk?

HeLi ist eine Kleinstadt mit Charme. Hier bin ich Zuhause, hier lebt meine Familie, hier wohnen viele unserer Freunde. In HeLi kenne ich viele wunderbare Menschen. HeLi hat eine hervorragende Lage in der Mitte Deutschlands und es ist mein persönlicher Lebensmittelpunkt. Das wird mir immer wieder bewusst, wenn ich zu Auswärtsterminen fahre oder von diesen zurückkomme. Das Heimkommen ist besonders schön. Dann spüre ich: Hier gehöre ich hin. Hier bin ich richtig.

### Warum willst Du Bürgermeister von HeLi werden?

Weil ich es mag, zu gestalten. Und weil ich davon überzeugt bin, dass HeLi mehr kann und seine Bürgerinnen und Bürger mehr Gehör verdienen. Auch das macht das

Wohlfühlen in einer Stadt aus. Wie schnell werden Anliegen aufgegriffen und erledigt? Wie stark werden die Möglichkeiten, die die Stadt hat, ausgeschöpft? Wie intensiv wird nach kreativen Lösungen gesucht? Das betrifft Standort- und Ausstattungsfragen für Vereine und Verbände ebenso wie Ortstermine zur Lösung von Verkehrsproblemen sowie eine vorausschauende Stadtplanung und gute Rahmenbedingungen für ortsansässige Betriebe.

### Welchen besonderen Stil willst Du als Bürgermeister prägen?

Seit jeher gehe ich offen auf Menschen zu. Ich behandle andere so, wie ich auch behandelt werden möchte. Mit Respekt und auf Augenhöhe. Genau das wird mein Handeln als Bürgermeister prägen, und zwar innerhalb wie außerhalb des Rathauses.

### Was ist Dir eine besondere Herzensangelegenheit?

Ich will mehr Begegnungs- und Bewegungsräume schaffen. „In HeLi ist vieles möglich“, das soll ein wiederkehrender Satz sein, wenn die



Menschen über unsere Stadt sprechen. Ein gutes Lebensgefühl lässt sich nicht verordnen, es lässt sich nur empfinden. Mir schwebt das Bild von „HeLi am See“ vor. Ich möchte unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie unserer Vereine über mein Projekt „Canyon/Hellkopfsee“ sprechen. Hier sehe ich Potenzial. Und, Politik heißt für mich auch, man muss das Denkbare denken und nicht nur das Machbare.

### Welches Motto treibt Dich an?

Hier greife ich gerne auf ein Zitat von John F. Kennedy zurück: „Wir haben uns entschlossen, zum Mond zu fliegen. Wir haben uns entschlossen, noch in diesem Jahrzehnt zum Mond zu fliegen – nicht, weil es leicht ist, sondern weil es schwer ist.“

## HELI...

*...wird mobil*

Hessisch Lichtenau hat eine Kernstadt mit Supermärkten, Ärzten, Apotheken, Schulen und Kindergärten. Auch die zwölf Stadtteile hängen an dieser Versorgungsstruktur. Aber für viele Einwohner aus den „Dörfern“ sind diese Einrichtungen nicht einfach mit einem Auto zu erreichen. Uns alle „näher zusammenbringen“ könnte da ein



geregelter Personennahverkehr. Wo kein Bus fährt, gibt es häufig bereits das Anrufsammeltaxi. Das ist bisher aber nicht gerade nutzerfreundlich. Eine andere Lösung könnte ein, z. B. von Ehrenamtlichen gefahrener Bürgerbus mit einem festen Fahrplan oder auch erst einmal eine bunte „Mitfahrbank“ in jedem Stadtteil sein.

## FLUCHT ...

### ...aus dem Rathaus

Im Lichtenauer Boten vom April 2019 haben wir unsere Sorgen hinsichtlich der Personalfuktuation im Rathaus artikuliert. Hervorgerufen durch die chaotische Personalpolitik des Herrn Heußner. Wir ahnten seiner Zeit noch nicht, dass es noch schlimmer kommen würde.

Inzwischen sind allein im FB 4 (Bauen, Wohnen, Umwelt) bis heute mindestens 14 Beschäftigte „ver-

loren“ gegangen. Ausgangspunkt war die verfehlte Personalpolitik Heußners mit der Zerschlagung



der Stadtwerke gegen den erklärten Willen des Magistrates. Selbst Neueinstellungen verließen nach kurzer Zeit wieder diese Verwaltung und fühlen sich in benachbarten Kommunen besser aufgehoben. Was hier abgeht, hat mit Fluktuation nichts mehr zu tun. Es ist die reine Flucht vor mangelhafter Personalführung.

## SPIELPLÄTZE

### Anders gestalten



HeLi wächst und wird durchaus jünger! Für unsere jungen Mitbürger sind besonders die Spielplätze interessant. Aber nicht überall, wo die gro-

ßen und kleinen Zwergie wohnen, entsprechen diese Plätze ihren Ansprüchen oder sie sind nicht

gefahrlos erreichbar. In Fürstehagen z.B. gibt es ein neues Baugebiet nördlich der B 7, aber keinen Spielplatz mehr, der ohne Überquerung der Hauptverkehrsader erreichbar ist. Der Ortsbeirat des Ortes denkt bei seiner Suche nach einem geeigneten Platz bereits neu: Wie wäre es mit einem Mehrgenerationenspielplatz! Dagegen befindet sich „Auf der Koppe“ im Neubaugebiet

ein attraktiver Spielplatz, der allerdings keinen Sonnenschutz bietet! Wenn der gepflanzte Baum groß ist, sind es auch die Kinder! Warum ist es hier nicht möglich, einen älteren Baum zu pflanzen, der schon im nächsten Jahr Kühle und Schatten spendet. Diese beiden Beispiele zeigen, ein Konzept muss her, bei dem Eltern und Kinder einbezogen werden müssen.

## NEUBAU

### Kindergarten

2,5 Millionen oder 5 Millionen Euro? Wie teuer wird der Kiga-Neubau an der Fürstehagener Straße letztlich? Diese Frage scheint den derzeitigen Bürgermeister nicht zu interessieren. Eine kurze Bemerkung über eine 70 %ige Kostenerhöhung zum Ende einer Stadtverordnetenversammlung, dann war das Thema für ihn erledigt. Auf Nachfragen keine Antworten, in einer Haupt- und Finanzausschusssitzung schließ-

lich die lapidare Antwort, er habe den Vorgang an den Fachbereich weiter gegeben.

Eine Kostensteigerung um 2,5 Millionen muss doch sofort zur Chefsache werden! Stattdessen Weitergabe des „Schwarzen Peter“ an den Fachbereich, der im Bereich Ordnung und Soziales zu der täglichen Arbeit zusätzlich noch mit den zahlreichen Wahlen belastet war und ist. Erneut muss sich die Stadtverordnetenversammlung selbst

um die Kostenexplosion kümmern und versucht mittels Akteneinsichtsausschuss Licht in das finanzielle Desaster zu bringen. Für schnöde Verwaltungstätigkeit hat Herr Heußner keine Zeit, schließlich wartet schon der nächste bestellte Fototermin.



## SKATERPARK...

...am alten Freibad?



Ein gutes Angebot an Freizeitmöglichkeiten ist ein wichtiger Faktor für die Lebensqualität in unserer Stadt und für Familien, die ein Zuhause suchen. Dass es in HeLi keinen attraktiven Ort gibt, an dem sich Jugendliche in ihrer Freizeit treffen können, ist nicht neu. An diesem Zustand hat sich in den letzten sechs Jahren leider nichts geändert.

Das „Freizeitgelände“ am ehemaligen Freibad ist kein einladender Treffpunkt für unsere Jugend, dabei liegen Vorschläge, das Gelände etwa in einen Skaterpark umzugestalten längst in der Schublade. Hier investieren, heißt in die Zukunft investieren

Ein Skaterpark ist Anziehungspunkt für junge Leute jeden Alters. An der stets gut besuchten Anlage an der Fulda in Melsungen trifft man auch Jugendliche aus HeLi. Neben dem hohen Freizeitwert bietet die Skateranlage weitere Vorteile: Die Motivation zur Bewegung an der frischen Luft wird erhöht, das Miteinander jenseits von sozialen Medien wird gestärkt. Skateboardfahren an anderen Stellen der Stadt ist gefährlich, stört die Mitmenschen und schädigt die Infrastruktur.

## DAUERBRENNER

L3400



Proteste und Kampf auf vielen Ebenen; trotz Durchfahrtsverbot leiden die Friedrichsbrücker weiter unter dem Schwerlastverkehr.

## FUSION DER FEUERWEHREN

Küchen – Hasselbach

Die Zusammenlegung der freiwilligen Feuerwehren von Küchen und Hasselbach wird ein gutes Beispiel für interkommunale Zusammenarbeit, da beide Kommunen sowohl finanziell als auch in Hinblick auf den Brandschutz profitieren. Sanierungsbedürftige Feuerwehrhäuser, veralteter Fuhrpark und ein zunehmender Mangel an Nachwuchs in den Wehren gibt es sowohl in in Hessisch Lichtenau-Küchen als

auch in Waldkappel-Hasselbach. Da macht der kostspielige Neubau von zwei Gerätehäusern, plus Kauf eines Grundstückes keinen Sinn, nur weil die benachbarten Orte zu unterschiedlichen Städten gehören.

Im Sinne der Steuerzahler von Hessisch Lichtenau und Waldkappel, aber auch im Sinne des Brandschutzes ist der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

(05.11.21) für die interkommunale Zusammenarbeit im Bereich des Brandschutzes mit dem Ziel der Fusion der Ortswehren Hessisch Lichtenau-Küchen und Waldkappel-Hasselbach eine gute Entscheidung. Wir werden uns im Parlament weiterhin für sinnvolle und wirtschaftliche Lösungen stark machen, bevor wir den Leuten vor Ort das Blaue vom Himmel versprechen.



## BITTE VORMERKEN!

Abschlussveranstaltung zur Bürgermeisterwahl mit unserem Kandidaten Dirk Oetzel am Samstag, dem **19. März 2022**

Weitere Details: [www.heli-begeistert.de](http://www.heli-begeistert.de)

### Impressum

Herausgeber: SPD-Stadtverband Hessisch Lichtenau

Verantwortlich: Redaktionsteam  
Heinz Vogt  
Magdeburger Straße 62  
37235 Hessisch Lichtenau